

Bei Benutzung des Telegraphen empfiehlt es sich, folgendes zu beachten:

1. Abfassung und Aufgabe der Telegramme

Gut leserlich schreiben. Undeutliche Schrift verzögert Beförderung und führt zur Entstellung oder Unzustellbarkeit.

Telegramme mit Codetext besonders deutlich, mit Tinte, besser mit Schreibmaschine schreiben.

Besondere Bestimmungen über die Bildung von Codewörtern beachten.

Bei Aufgabe von Codetelegrammen nach dem Auslande durch Fernsprecher oder Ferndrucker Urschrift für Rückfragen 2 Tage am Aufgabeapparat bereit halten.

Bei Ferndrucker Mitlesestreifen prüfen. Rückfragen schleunigst beantworten.

2. Telegrammanschriften

In der Telegrammanschrift Empfänger so genau bezeichnen, daß Zustellung danach für jeden Boten ohne weiteres möglich.

Straße und Hausnummer nicht sparen. Nur solche Kurzanschriften verwenden, die Empfänger mit seiner Telegraphenanstalt vereinbart hat. Nicht eigenmächtig abgekürzte Anschriften bilden und auf Geschäftspapieren zur Anwendung empfehlen.

Für Mehrleistungen, um Telegramme mit ungenügender Anschrift zustellbar zu machen, wird u. U. vom Empfänger besondere Gebühr erhoben.

Bei Zahlungsverweigerung wird Telegramm nicht zugestellt und Gebühr vom Absender eingezogen.

Bei Inlandstelegrammen, die durch Fernsprecher zugestellt werden sollen, genügen als Anschrift: Anschlußbezeichnung, Name des Empfängers und Bestimmungs-Anst., z. B. „144 = Müller Kiel“ oder beim Vorhandensein mehrerer BSt. „Stephan 1176 - Träger Berlin“. Die zwischen Doppelstriche zu setzende Anschlußbezeichnung zählt ohne Rücksicht auf ihre Länge als 1 Gebührenwort.

3. Telegrammabschriften

Beglaubigte Abschriften oder Lichtbilder von Telegrammurschriften werden gegen besondere Gebühren gefertigt. Bei ungenauer Bezeichnung der Telegramme sind außerdem Kosten für Herausuchen des Telegramms zu tragen.

4. Gebührenerstattung

Auskunft, in welchen Fällen Telegraphengebühren erstattet werden, geben Post- und Telegraphenanstalten. Anspruch auf Gebührenerstattung erlischt nach 6 Monaten, vom Tage der Aufgabe des Telegramms an gerechnet. Unbegründete Anträge gebührenpflichtig.

Die wichtigsten Abkürzungen für besondere Telegramme (vor die Anschrift zu setzen)

„D“	dringend	„RPx“	Antwort bezahlt (vorausgezahlt Betrag in Franken)	„GP“	postlagernd	nachts	die auch während der Nacht zuzustellenden Tel
„RP“	Antwort bezahlt 10 Wörter	„TC“	Vergleichung	„TMx“	x Anschriften	Tel	zu ermäßigten Gebühren
„RP...W“	Antw. bezahlt über 10 (...) Wörter	„PC“	Tel mit tel Empfangsanzeige	„LX“	Tel auf Schmuckblatt (Nr. des gewünschten Blattes angeben)	„LT“	Brief-Tel
„RPD“	dringende Antwort bezahlt 10 Wörter	„PCD“	Tel mit dringender tel Empfangsanzeige	„PU“	Funk- oder Kabel-Tel nach Abersee mit dringender Beförderung innerhalb Deutschlands	„Presse“	Presse-Tel
„RPD.W“	dringende Antwort bezahlt über 10 (...) Wörter	„PCP“	Tel mit brieflicher Empfangsanzeige		Ferner werden bezeichnet mit	„LCO“	zurückgestelltes Tel, deutsch oder englisch
„RXP“	Antw. (10 Wörter) und Bote (für das Antwort-Tel) bezahlt.	„FS“	nachsenden	offen	die offen zuzustellenden,	„LCF“	dgl., französisch
		„XP“	Bote bezahlt	tags	die während der Zeit von 22 bis 6 Uhr nicht zuzustellenden,	„LCD“	dgl., in einer der Sprachen des Bestimmungslandes
		„MP“	eigenhändig			„WLT“	Wochenend-Tel
		„TR“	telegraphenlagernd			„DLT“	Kabel- und Funkbrief
						„NLT“	

Nur für LC-, WLT-, DLT- und NLT-Telegramme  
Ich erkläre, daß das umseitige Telegramm ganz in offener

Sprache abgefaßt ist und keine geheime Bedeutung hat.

Die schnellste Beförderung innerhalb Deutschlands ist die durch Blitztelegramme gegen zehnfache Gebühr

Name: \_\_\_\_\_  
 Straße: \_\_\_\_\_  
 Hausnummer: \_\_\_\_\_  
 Wohnort: \_\_\_\_\_  
 Gebührenerstattung: \_\_\_\_\_  
 Stockwerk: \_\_\_\_\_  
 Bitte Angaben werden nicht mittelegraphiert; fehlen sie oder sind sie unvollständig, so trägt der Absender die Folgen.

Zeitvermerke:

Deutsche Reichspost  
Telegramm

Verzögerungsvermerke:

Wortgebühren	.....	RM	.....	Rpf
Sonst. Gebühren	.....	RM	.....	Rpf
Zusammen	..	RM	.....	Rpf
Angen.				

aus \_\_\_\_\_  
(Aufgabenanstalt)

Befördert  
Tag 16./8.38 Zeit 20.50  
an telef. 31466 durch

Nr. \_\_\_\_\_ mit W. 193 den \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr { Weg-angabe VIA TRANSRADIO

Genaue Anschrift (Wohnungsangabe vor Bestimmungsanstalt). Deutliche Schrift

dewald 618 west 136 street

new-york-city

(Bestimmungsanstalt)

please ~~xxx~~ let know when affidavit was sent to stuttgart

cable exact date position lost matter very urgent

w e r n e r

Bemerkungen auf der Rückseite.

(Zinschrift)

(Inhalt)